



Creditreform Modul

Anleitung

Datum

07. Oktober 2016

Version

1.4



Inhaltsverzeichnis

1. Einleitung.....	3
2. Inbetriebnahme des Risk Managements.....	3
2.1 Allgemeine Shopeinstellungen.....	3
2.2 <i>Creditreform Modulverwaltung</i>	3
2.3 Bonitätsprovider Aktivierungskonfiguration.....	5
3. Anwendung.....	6
3.1 Bonitätsresultate ansehen.....	6
3.2 Whitelisting von Kundenaccounts.....	7
4. Installation.....	8
4.1 Systemanforderungen.....	8
4.2 Dateien kopieren und hochladen.....	8
4.3 Modulinstallation.....	8
5. Hilfe.....	9
5.1 Online Hilfe.....	9
5.2 Spezifische Fragen.....	9

PepperShop wird von Glarotech entwickelt und vertrieben. Seit 1998 ist das innovative Unternehmen im Internet tätig und auf E-Commerce spezialisiert. Sie als Kunde profitieren vom direkten Draht zu den Herstellern der Produkte.

Glarotech GmbH
Toggenburgerstrasse 156
CH-9500 Wil

info@glarotech.ch
Tel. +41 (0)71 923 08 58
www.glarotech.ch

1. Einleitung

Mit dem Creditreform Modul erweitert Sie Ihren PepperShop für den Einsatz der Risk-Management Dienstleistungen von Creditreform.

Das Creditreform Modul bietet die Möglichkeit im PepperShop einzelne Zahlungsarten, wie beispielsweise die Zahlung per Rechnung, nur nach einer vollautomatischen Online-Bonitätsprüfung via CREDITCONNECT zur Verfügung zu stellen.

2. Inbetriebnahme des Risk Managements

Es wird davon ausgegangen, dass Sie als Shopbetreiber über entsprechende Verträge mit Creditreform verfügen, denn ansonsten sollte man dieses Modul nicht in Betrieb nehmen, besonders nicht in produktiven Shops!

2.1 Allgemeine Shopeinstellungen

Bevor wir uns an die Modulkonfiguration machen, schalten wir im Shop global die Bonitätsabfragemöglichkeit ein und optimalerweise konfigurieren wir die Anzeige der Zahlungsarten getrennt von der Kasse. Dies machen wir im Menü 'Shop-Einstellungen' > 'Allgemeine Einstellungen' > 'Zahlungsarten'. Diese Änderungen werden mit Klick auf 'Speichern' ganz unten im Formular bestätigt.

Kasse / Zahlungsarten getrennt:	<input checked="" type="checkbox"/>	<i>Ideal z.B. für Bonitätscheck Module, um Zahlungsarten je nach Kundendaten zu sperren.</i>
Bonitätsmodule Aktivierung:	<input checked="" type="checkbox"/>	<i>Soll die Verwendung von Bonitätsprüfungsmodulen aktiviert werden?</i>

2.2 Creditreform Modulverwaltung

Um nun Konfigurationen am Modul vorzunehmen, begeben wir uns in die Konfigurationsmaske des Creditreform Moduls. Dazu wählen wir im Hauptmenü der Shop-Administration 'Module' > 'Creditreform':

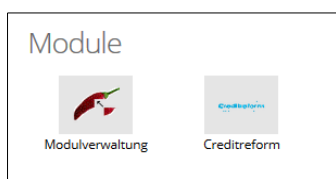


Abbildung 1: Modulverwaltung

Die Einstellungen zum Risikomanagement werden grösstenteils hier im Creditreform Konfigurationsmodul eingestellt. Trotzdem muss man beachten, dass die Zuweisung, welcher Bonitätsprovider abhängig vom Rechnungsbetrag und der Versand-Ländergruppe benutzt wird, im Menü 'Shop-Einstellungen' > 'Lieferländer und Versand' eingestellt wird. Dies schauen wir uns aber später an.

Module Creditreform Modul

Konfiguration

Aktivierung

User-ID

Passwort

Bezahlungsart anzeigen mit Status grün ▼

Prüfung von Privatpersonen Bonitätsprüfung ▼

Prüfung von Firmen (Corporate) Bonitätsprüfung ▼

Verhalten bei Nichtverfügbarkeit des Dienstes Bezahlungsart ausblenden ▼

Nicht identifizierte erlauben bis Betrag CHF

Bonitätsabfrage ab Betrag CHF

Abfrage Pause in Tagen ↕

✓ Speichern
◀ Zurück zur Moduladministration

Abbildung 2: Konfigurationsmaske für Creditreform Modul

- **(Modul-)Aktivierung:** Ist hier ein Häkchen gesetzt, so ist das Creditreform-Modul *aktiv*. Die Deaktivierung dieser Checkbox schaltet das komplette Modul aus. Somit sind Zahlungsarten wie Rechnung wieder für jeden Shopkunden zugänglich. Falls die Verwendung von Bonitätsmodulen allgemein ausgeschaltet ist, wird hier eine entsprechende Meldung angezeigt und keine Checkbox.
- **User-ID:** Die User-ID wird von Creditreform mitgeteilt.
- **Passwort:** Das Passwort wird von Creditreform mitgeteilt.
- **Bezahlungsart anzeigen mit Status:** Der Status wird für jede Anfrage vom Shop durch Creditreform geliefert. Bei grün werden nur Personen mit Status grün für die Rechnungszahlung freigeschaltet. Sobald gelb/grün aktiviert ist, werden auch Personen mit Status gelb die Rechnungszahlung angezeigt. Sie können bei Creditreform selbst festlegen, was die Kriterien für die Status grün, gelb und rot sind. Wir empfehlen Ihnen dies mit Ihrem Berater zu besprechen.
- **Prüfung von Privatpersonen und Firmen (Corporate):** Für jede Kundengruppe wird separat festgelegt, ob die Bestellung erlaubt/verboten wird oder ob eine Bonitätsprüfung durchgeführt werden soll.
- **Verhalten bei Nichtverfügbarkeit des Dienstes:** Falls die Bonitätsabfrage nicht verfügbar ist oder ein unerwarteter Fehler auftritt, wird mit dieser Einstellung geregelt, ob der Kunde trotzdem mit der durch diese Bonitätsprüfung geschützten Zahlungsart bestellen kann oder nicht.

- **Nicht identifizierte erlauben bis Betrag:** Sofern eine Person in der Abfrage nicht gefunden wird, kann ein Betrag festgelegt werden, bis zu welchem trotzdem mit der durch die Bonitätsprüfung geschützten Zahlungsart bestellt werden kann. Bedenken Sie, dass in diesem Fall keinerlei Bonitätsinformation vorliegen.
- **Bonitätsprüfung ab Betrag:** Die Betragslimite ist in der Basiswährung dieses Shops, welche festlegt, dass nur Kunden von Bestellungen mit höheren Rechnungsbeträgen auf Bonität geprüft werden.
- **Abfrage Pause in Tagen:** Anzahl Tage, währenddessen keine weitere Bonitätsprüfung mehr vorgenommen wird bis zur nächsten eingeplanten Prüfung. Wenn 0 angegeben wird, prüft der Shop nach Ablauf jeder Session. Hiermit steuern Sie einfach die Kosten für die Anbindung, gehen dafür aber das Risiko ein auf veraltete Daten zu vertrauen.

2.3 Bonitätsprovider Aktivierungskonfiguration

Bevor wir nun Adress- und / oder Bonitätsabfragen absenden können, müssen wir noch Creditreform als Bonitätsprovider für die gegebenen Lieferländer und Betragsintervalle aktivieren. Dies ist nötig, da mit dem PepperShop nicht nur ein Bonitätsprovider, sondern gleich mehrere angebunden werden können.

Im Hauptmenü der Shop-Administration wählen wir den Menüpunkt 'Shop-Einstellungen' > 'Lieferländer / Versand'. Danach wählen wir die Ländergruppe, in welcher wir Bonitätsabfragen über Creditreform leiten möchten. Dieser Konfigurationsschritt muss für jede Ländergruppe durchgeführt werden, die im Shop eingesetzt wird und wo Creditreform für Bonitätsabfragen verwendet wird, respektive verwendet werden kann.

Im Beispiel nebenan sehen wir eine Beispielkonfiguration einer Ländergruppe. Creditreform steht ausschliesslich für die Schweiz und das Fürstentum Liechtenstein zur Verfügung.

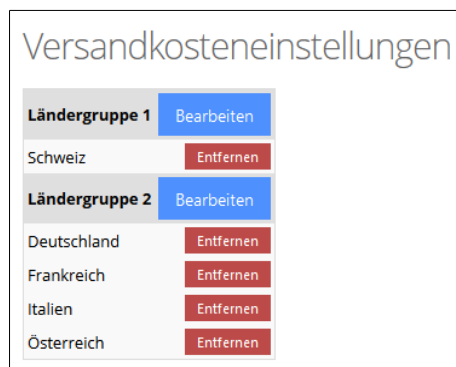


Abbildung 3: Ländergruppen

Die Einstellungen für die Bonitätsprüfung befinden sich im unteren Teil. Man kann für alle definierten Betragsintervalle (Shop Basiswährung) definieren, welchen Bonitätsprovider man für die jeweilige Zahlungsart benutzen möchte und ob eine Bonitätsabfrage getätigt werden soll, siehe Abbildung 4.

Die Konfiguration auf dieser Seite hängt stark mit der Einstellung 'Kasse / Zahlungsarten getrennt' aus dem Menü 'Allgemeine Einstellungen' zusammen, wobei es die Option auf eine vorgelagerte oder nachgelagerte Prüfung gibt. :

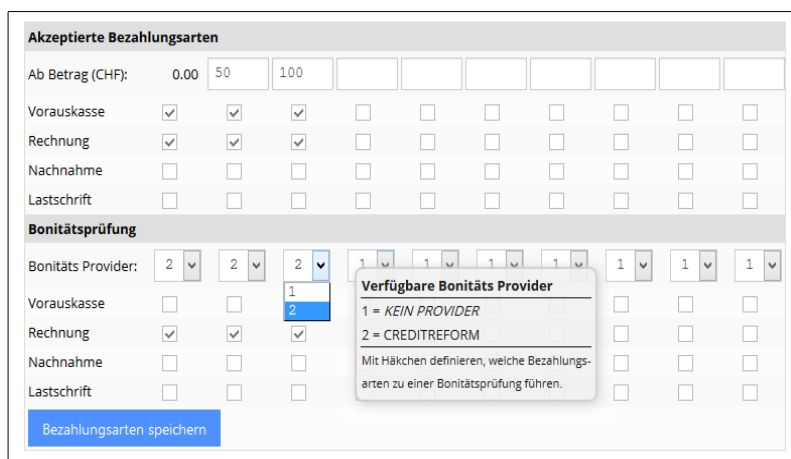
Kasse / Zahlungsarten getrennt = aktiv (vorgelagerte Prüfung):

Wenn man in der Kasse nur typische Adress- und Personen bezogene Daten wie Name, und Anschrift erfasst aber noch gar keine Zahlungsarten darstellt, weiss der Shop somit gar nicht, welche Zahlungsart der einkaufende Shopbesucher nun wählt, denn wenn der Shopbesucher auf weiter klickt, werden erst auf der nächsten Seite (Bestellungsübersicht) alle VERFÜGBAREN Zahlungsarten dargestellt. Da zwischen diesem Übergang eine Bonitätsprüfung durchgeführt wird, haben die Häkchen auf dieser Lieferländer und Versandarten Einstellungsseite eine wichtige Rolle, *Abgewiesene Kunden, sehen nur die Zahlungsarten, welche hier keine Häkchen gesetzt haben und man stösst „niemanden vor den Kopf“.*

Kasse / Zahlungsarten getrennt = deaktiviert (nachgelagerte Prüfung):

Wenn gleichzeitig auf der Seite der Kasse Adressdaten *und* Zahlungsarten angezeigt werden, so weiss der Shop nach dem Klick auf weiter, mit welcher Zahlungsart der einkaufende Shopkunde bezahlen möchte und wertet auch die in dieser Eingabemaske definierten Häkchen aus – so könnte man z.B. bei Kreditkarten das Häkchen weglassen, da die Institute dort ja auch 'etwas' prüfen. Bei Vorkasse ist das Risiko sowieso beim einkaufenden Kunden und nicht beim Händler, weshalb man ev. auch hier keine Prüfung haben möchte. *Kunden, welche eine zu prüfende Zahlungsart gewählt haben und abgewiesen wurden, erhalten eine Infomeldung, dass diese Zahlungsart nicht zur Verfügung steht. Dies ist die günstigere Betriebsart.*

Bonitätsprovider auswählen: Wenn mit der Maus über das Dropdown gefahren wird, sieht man die mögliche Auswahl an Bonitäts Providern. Jedem Provider ist eine Nummer zugewiesen. 1 = keine Prüfung durchführen.



Akzeptierte Zahlungsarten									
Ab Betrag (CHF):	0.00	50	100						
Vorkasse	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Rechnung	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Nachnahme	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Lastschrift	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bonitätsprüfung									
Bonitäts Provider:	2	2	2	1	1	1	1	1	1
Vorkasse	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Rechnung	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Nachnahme	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Lastschrift	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Verfügbare Bonitäts Provider

1 = KEIN PROVIDER

2 = CREDITREFORM

Mit Häkchen definieren, welche Zahlungsarten zu einer Bonitätsprüfung führen.

Bezahlungsarten speichern

Abbildung 4: Providerauswahl für Bonitätsprüfung

Achtung: Bitte prüfen Sie, ob Sie *alle* betreffenden Ländergruppen konfiguriert haben und dass alle Länder in der Ländergruppe von Creditreform unterstützt werden (CH + FL, Stand Juni 2015).

Nun sollte man einige Testabfragen starten und prüfen, ob die Antworten des Shops den erwarteten Resultaten entsprechen. Weiter soll auch geprüft werden, ob eine Prüfung zur richtigen Zeit gestartet wird und nicht unnötig viele oder zu wenige Abfragen abgesendet werden.

3. Anwendung

3.1 Bonitätsresultate ansehen

Im Kundenmanagement sind in der Bearbeitungsmaske des Kunden unten jeweils die Bonitätsdaten bei jedem geprüften Kunden hinterlegt. Die Erklärungen für die einzelnen Resultate sind in der Online-Hilfe im Creditreform-Modul zu finden.

Bonitätsdaten:	PPS_RESULT	false
	RESULT	<pre> - grund => Bonitaet wurde akzeptiert - reason_of_result => config allow_from green - check => MatchResult:ReportContent:KeyValuePairOfstringstring::value - raw => { "MatchResult": { "CrefolID": 123456789, "UID": "CHE123456789", "HrNr": "CH123456789", "StatusCode": "Active", "ArchiveType": "Business MainArchive Active", "Address": { "Id": null, "CrefolID": 123456789, "UID": "CHE123456789", "AddressType": "Business", "Gender": "Void", "Salutation": null, "FirstName": null, "DateOfBirth": null, "YearOfBirth": null, "Name": "Glarotech GmbH", "AddressLine1": "Toggenburgerstrasse", "AddressLine2": "", "HouseNr": "156", "PostalCode": "9500", "City": "Wil SG", "Canton": "SG", "Country": "CH", "Communication": { "Phone1": "0719230858", "Phone2": "", "Phone3": null, "Fax": "0719230859", "Email": "info@glarotech.ch", "Url": "www.glarotech.ch" } }, "ReportContent": { "KeyValuePairOfstringstring": { "key": "Signal", "value": "Green" } } }, "MatchDebugReport": null } } - allow => 1 </pre>
	BESTELLUNGS REFERENZ	154872

Abbildung 5: Bonitätsdaten in Kundendaten

Bei der Datenausgabe wird von Creditreform jeweils auch die geprüfte Adresse zurückgegeben. Falls eine Person nicht gefunden wird, kann es sein, dass eine im gleichen Haushalt lebende Person geprüft wird (MatchLevel = low).

DB-Transaktions Informationen: (Bestellung bezahlt mit: Rechnung)							
ID	Call Start	Call Ende	PSP	Call Typ	PSP-ID	Call Status	Operationen
6	01.06.2015 17:19:48	01.06.2015 17:19:50	creditreform	Match	1433171990	true	Details

Abbildung 6: Transaktionsinfos der Bestellung

Ab Shopversion 5.0 sind zusätzlich die Transaktionsinfos aus der Datenbank in der Detailansicht der Bestellung aufgeführt. Unter Details finden sich die detaillierten Daten, welche der Shop anliefert und diejenigen, welche Creditreform zurück gibt.

3.2 Whitelisting von Kundenaccounts

Man kann Kundenaccounts explizit für Rechnungslieferung freischalten. Diese Accounts sind dann *whitelisted* und können ohne Bonitätsprüfung (!) bestellen. Um einen Kunden freizuschalten gibt es im PepperShop drei Möglichkeiten:

- Am einfachsten konfiguriert man die Lieferung auf Rechnung pro Kundenaccount direkt in der 'Kunde bearbeiten'-Maske via Kunde/Bestellungen → Kundenmanagement → Kunde bearbeiten → Rechnungslieferung (ja | nein).
- Wenn man in der Datei `{shop_verzeichnis}shop/config.inc.php` die Konstante `RECHNUNGS-LIEFERUNG_KUNDE` auf `true` gesetzt hat und der Kundennummer ein `R-` voranstellt, so schaltet der Shop für diese Kunden die (sonst gesperrte) Zahlungsart Rechnung frei.
- Eine weitere Methode spezifischen Kunden Rechnungslieferung zu erlauben besteht darin, via Import-/Exporttool in der Spalte namens `Rechnungslieferung` ein gross geschriebenes `Y` mitzugeben.

Wenn die PepperShop Enterprise Version eingesetzt wird, liefert man diese Einstellung via `set_kunde` Aufruf an den Shop an.

Info: *Blacklisting* gibt es nur in Form einer Account-Deaktivierung, welche aber jegliches Bestellen mit dem Account verunmöglicht. Die Sperrung wird analog zur Whitelisting Methode a) in der Kundenbearbeitungsmaske konfiguriert.

4. Installation

Die Punkte 4.2 und 4.3 werden bei Glarotech-Hostingkunden direkt durch Glarotech GmbH ausgeführt.

4.1 Systemanforderungen

Um das Creditreform Modul einsetzen zu können, ist ein PepperShop Professional oder Enterprise erforderlich. Es kann ab Version 4.0 Build 38 oder Version 5.0 Build 38 installiert werden. Dieses Modul ist optional und ist nicht Bestandteil des Standard Lieferumfangs.

4.2 Dateien kopieren und hochladen

Das Creditreform Modul besteht im Wesentlichen aus folgenden Dateien, die man in den installierten PepperShop kopieren muss. Dazu entpackt man zuerst das mitgelieferte ZIP-Archiv. Es sind folgende Dateien enthalten, hier mit den Zielverzeichnissen dargestellt:

<code>{shopdir}/shop/bonitaet_creditreform.php</code>	Datei
<code>{shopdir}/shop/module/creditreform</code>	Verzeichnis
<code>{shopdir}/shop/Admin/module/creditreform</code>	Verzeichnis

Die Dateien lassen sich einfach via (S)FTP oder SCP zum Webserver hochladen. Der Platzhalter `{shopdir}` steht dabei für das Shopverzeichnis auf dem Webserver, wo die Datei `index.php` zusammen mit der Datei `README.txt` zu finden ist.

4.3 Modulinstallation

Nach dem Kopieren der Dateien wechselt man in die Shop-Administration und wählt im Menü 'Module' ⇒ 'Modulverwaltung' aus. Dort ist folgende Anzeige mit den Modulen und deren Installationsstatus:

Hier markieren wir im linken Fenster 'Creditreform' und bestätigen mit einem Klick auf den Button 'Installieren'. Wir bestätigen den Verlauf der Installation mit Klick auf den Button 'Zurück zur Modulverwaltung'. Das Modul wird jetzt auf der rechten Seite 'Bereits installierte Module' gelistet.

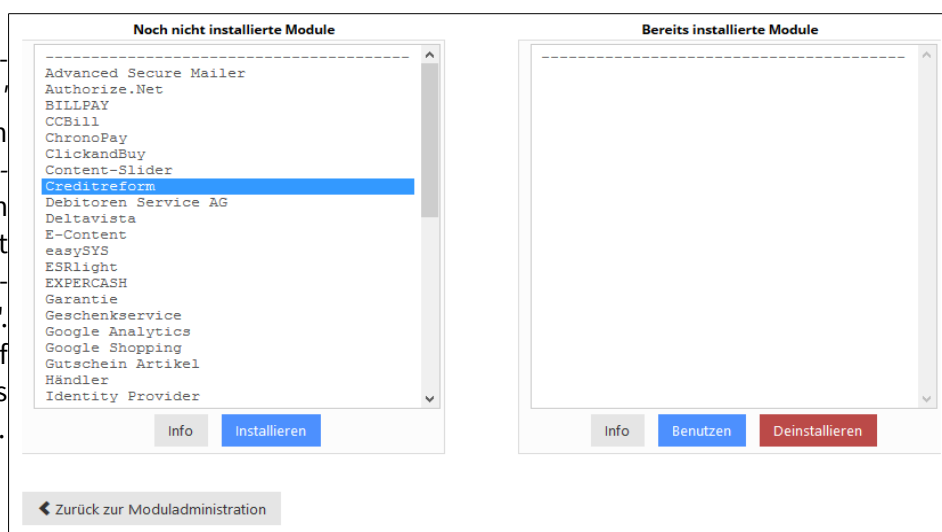


Abbildung 7: Anzeige der vorhandenen Module im PepperShop

5. Hilfe

5.1 Online Hilfe

Im Creditreform-Modul findet man mit Klick auf den Hilfe-Button Zugriff auf die Online-Hilfetexte zu diesem Modul. Die Hilfetexte sind auch über das Hilfearchiv oder über die Hilfethemen vom Shop-Administration Hauptmenü aus erreichbar.

5.2 Spezifische Fragen

Bitte stellen Sie sich zuerst die Frage, welcher Partner (PepperShop oder Creditreform) Ihre Frage am besten beantworten könnte und wenden Sie sich an ihn. Für PepperShop bezogene Fragen steht Ihnen das Kundenforum mit schnellen und kompetenten Antworten 24h am Tag zur Seite:

PepperShop Kundenforum: <http://www.peppershop.com/forum/>

Creditreform Kontaktdaten: Schweizerischer Verband Creditreform
Teufener Strasse 36
9000 St. Gallen
Tel: +41 71 221 11 80
info@creditreform.ch

Ansprechpartner
Bruno Rhomberg
bruno.rhomberg@zuerich.creditreform.ch
Tel: +41 44 307 80 69